Millheim Journal
Wird herausgegeben jeden Donnerstag.
Walter & Deininger, Eigenthümer.
Subscriptionspreis, $1.50 das Jahr, Bei Vorausbezahlung.
Druckerei und Office: Zweiter Stock, Musser's Gebäude, Millheim, Centre Co., Pa.

Millheim Journal.

Walter & Deininger, Eigenthümer und Herausgeber. R. A. Bumiller, Editor.

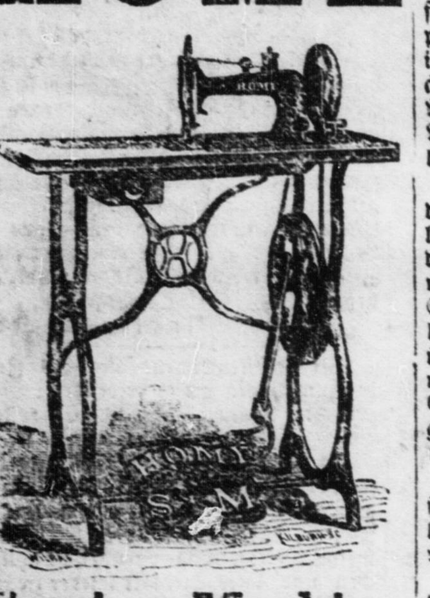
51. Jahrgang) Millheim, Pa., den 4ten Januar, 1877. (Nummer 1.

Bedingungen.

	1 Woche,	3 Wochen,	1 Monat,	3 Monate,	6 Monate	
1 Viereck,	1,00	2,00	2,50	4,00	5,50	8,
2 „	2,00	3,00	4,00	6,00	8,00	12,
¼ Columne	4,00	8,00	10,00	12,00	16,00	25,
½ „	8,00	12,00	15,00	25,00	35,00	45,
1 „	10,00	15,00	25,00	35,00	45,00	80,

Administratoren und Executors Nachrichten $2,50.
Geschäfts-Anzeigen von 5 Zeilen, 1 Jahr $5.00.
Alle vorübergehenden Anzeigen kosten 10 Cent eine Linie für die erste Einrückung und 5 Cent eine Linie für die folgenden Insertionen.

THE NEW
HOME



Sewing Machine
WAS AWARDED THE
FIRST PREMIUM!
At the Centennial Exhibition, 1876, and has always carried off the highest honors wherever exhibited.

A COMPACT, SIMPLE, DURABLE, Light Running and EFFICIENT "LOCK STITCH" MACHINE. ADAPTED to the WANTS of EVERYBODY. The HOME SEWING MACHINE was Perfected eight years since by the aid of the best inventive talent and Mechanical Skill. It COMBINES all the Essential Parts of a FIRST CLASS MACHINE, is SIMPLE in CONSTRUCTION, SUPERIOR in Strength and Beauty, contains less Working Parts and is Capable of DOING A wider range of Work than other Sewing Machines. It will RUN for years without COSTING ONE CENT for REPAIRS. In the Manufacture of this MACHINE the Very Best Materials are USED. The WEARING PARTS are HARDENED, and the Mechanism has been CONSTRUCTED with the special view of producing an Easy Running, DURABLE, and almost NOISELESS MACHINE, adapted EQUALLY WELL for Coarse or fine THREAD, COTTON, SILK or LINEN, SEWING from the Lightest Muslins to Beaver Cloth and LEATHER. Such Confidence is FELT in the INTRINSIC MERITS of the HOME SEWING MACHINE that every MACHINE is fully

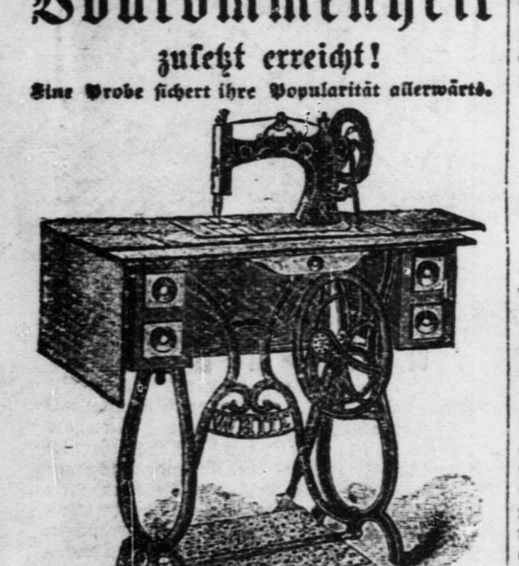
Warranted for Five Years.

LIVE AGENTS wanted in localities where we are not represented.

Send for prices, and samples of work done on the HOME, or call at any of our offices.

JOHNSON, CLARK & CO.,
30 Union Square, New York.
154 Washington Street, Boston, Mass.
1111 Second Ave., Pittsburgh, Pa.
111 State Street, Chicago, Ill.
21 South 5th Street, St. Louis, Mo.
17 New Montgomery St., San Francisco, Cal.

Vollkommenheit zuletzt erreicht!
Eine Probe sichert ihre Popularität allerwärts.



White Shuttle Nähmaschine!
Einmal eingeführt behauptet sie ihren Platz für immer.

Wir vertauschen Maschinen.
Schickt Eure altmodischen, schwerfälligen, schwerlaufenden, Frauen tödtenden Maschinen zu uns. Wir nehmen dieselben zu $25.00 als Theil der Zahlung an eine von unseren Maschinen.
Sie ist berühmt ihrer Vortheile wegen: darin daß sie eine der größten Maschinen ist, welche heutzutage fabrizirt werden. Anwendbar für den Familiengebrauch sowohl als für Werkstätten. Sie hat das größte Schiffchen mit einem großen „Bobbin", welches beinahe eine ganze Spule Zwirn hält. Die Spannung des Schiffchens kann regulirt werden ohne Herausnahme des Schiffchens aus der Maschine.
Diese Maschine ist so construirt, daß die Kraftanwendung direct über die Nadel geschieht und dadurch sie die Befähigung besitzt das schwerste Material mit unvergleichlicher Leichtigkeit zu nähen. Sie ist sehr einfach in Construction und so dauerhaft als Stahl und Eisen sie machen kann. Alle ihre bewegende Theile sind von verhärtetem Eisen und Stahl und auf sinnreiche Art construirt, keine Triebkraft zu verlieren. Wir können rechtmäßig jede
Maschine für 3 Jahre garantiren.
Sie ist die leichteste, ruhigstlaufende Maschine im Markte. Sie ist ebenfalls die sorgfältigst verzierte und hübscheste Maschine je producirt.
Mit allen diesen Vorzügen wird sie dennoch von $15.00 bis $25.00 billiger verkauft als irgend eine andere Maschine erster Klasse.
Unumschränkte Controlle von Districten wird Agenten gegeben.
Annehmbare Kaufverträge werden offerirt für Cash oder auch auf Credit.
Schickt für Circulare und Bedingungen an die
White Sewing Machine Co.,
358 Euclid Avenue, Cleveland, O.
Agenten verlangt.

Literatur.

Im Verlag der Herren Schäfer und Koradi in Philadelphia, Ecke der 4. und Woodstraße, erschien soeben und ist durch die Expedition dieses Blattes oder direkt von den Verlegern zu beziehen:

Appleton's deutsch englische Grammar, für Schul- und Selbstunterricht. Neue praktische Methode die englische Sprache in kurzer Zeit Lesen, Schreiben und Sprechen zu lernen, mit Angabe der englischen Aussprache und Betonung von John L. Appleton, A. M. 588 Seiten, guter Einband und der billige Preis von $1.50.

"Vereinigte Staaten Briefsteller" in deutsch englischer Verfassung, oder Anleitung zur richtigen Abfassung aller in den allgemeinen Lebensverhältnißen sowie im Geschäftsleben der Vereinigten Staaten vorkommenden Briefe, Aufsätze, Urkunden, u. s. w. nebst einer Einleitung über Rechtschreibung und Interpunktion nebst einem Anhange von Gelegenheits-Gedichten. Neunzehnte Auflage. In gutem Einbande mit 528 Seiten. Preis $1.50.

"Der vollkommene amerikanische Geschäftsmann." Ein Hand- und Hülfsbuch für Geschäftsleute aller Art in den Vereinigten Staaten von Nordamerika.

"Führer im Geschäftsleben." Anleitung, sich im Geschäftsleben schriftlich auszudrücken, englisch und deutsch, nebst einer Auswahl von Reden, Abhandlungen und Erzählungen zum Uebersetzen, mit angefügtem Wörterbuch. Von Heinrich Ginal mit 200 Seiten und gut eingebunden.

Die wandelnde Seele, das ist: Gespräche der wandelnden Seele mit Adam Noah und Simon Cleophas; enthaltend die Geschichte von Erschaffung der Welt an bis zu und nach der Verwüstung Jerusalems. Herausgegeben von Johann Philipp Schabalie, mit 442 Seiten, in gutem Einbande. (Ein sehr erbauendes Werk, das angenehm zu lesen ist.)

"Oehlschläger's englisch deutsches und deutsch englisches Taschen Wörterbuch" nebst Angabe der englischen Aussprache mit deutschen Buchstaben und deutschen Tönen. 700 Seiten und schöner Einband. Preis $1.50.

"Vereinigte Staaten Kochbuch, mit besonderer Berücksichtigung der klimatischen Verhältniße und Produkte Amerika's, von Wm. Vollmer. 165 Seiten.

"Vollständiges deutsch englisches Vereinigten Staaten Kochbuch. Ein Hand- und Hülfsbuch für Hausfrauen und Mädchen, Köche und Köchinnen in jeder Küche oder Anweisung zur besten und billigsten Bereitung aller Arten Speisen und Getränke, von Wm. Vollmer mit 165 Seiten.

"Amerikanisches Gartenbuch oder praktisches Handbuch zum Gemüse-, Obst- und Weinbau, sowie Zeichnungen über den Schnitt der Weinreben, und gründliche Anleitung zur Blumenzucht, mit genauer Berücksichtigung der amerikanischen Verhältniße von Friedrich Clarner. 550 Seiten, schön gebunden.

"Westentaschen Volks - Liederbuch." Ein unterhaltendes kleines Gesangbuch mit 256 Seiten.

Wir machen unsere geehrten deutschen Leser, welche im Sinne haben, nach Philadelphia zu reisen, darauf aufmerksam, daß in Schäfer & Koradi's Buchstore Alles zu haben ist, was in deutscher Literatur erwünscht werden kann und ersuchen dieselben, diese Firma nicht mit ihrem Besuche zu übergehen.

Mannbarkeit.
Wie verloren und wieder gewonnen.

Eine Abhandlung über die radicale Heilung von Onanie und Selbstbefleckung.

Soeben herausgegeben, eine neue Ausgabe von Dr. Culverwell's Vorlesung über die radicale Heilung von Pollutionen oder Samenschwäche, geistige oder körperliche Schwäche, Hindernisse zum Heirathen, 2c., hervorgebracht durch Selbstbefleckung und geschlechtliche Ausschweifungen. Die schrecklichen Folgen dieses Lasters sind in dieser berühmten Brochüre zur Warnung der Jugend mit Meisterschaft geschildert und der einzige sichere Weg angegeben, auf welchem eine vollständige Heilung, ohne den Gebrauch gefährlicher innerlicher Medizinen, erzielt werden kann.

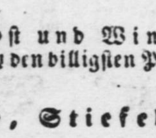
Alle, alt und jung, welche an Nervenschwäche, Niedergeschlagenheit, Impotenz oder Pollutionen, und den tausend traurigen Folgen geschlechtlicher Ausschweifungen leiden, sollten diese Schrift mit Sorgfalt studiren.

Um ihr die weitmöglichste Verbreitung zu verschaffen wird dieselbe gratis und postfrei nach allen Theilen der Vereinigten Staaten verschickt.

Man addressire:

F. BRUGMAN & SON.
41 Ann St., New York, Post Box 4586

Jacob Kamp,
Lock Haven, Pa.



Ich habe soeben meine
Schuhe, Stiefeln, u. s. w.
für Herbst und Winter erhalten, welche ich zu den billigsten Preisen verkaufe

Schuhe, Stiefel, Gaiters, Slippers und Rubbers

von allen Sorten für Herren, Damen und Kinder und so wohlfeil wie man sie 20 Jahre zurück kaufen konnte. Die besten

Herrn Kip Stiefel,

mit Doppelsohlen und Top von Hand gemacht für $3.50. Eine andere Sorte Herrn Stiefel, das Paar $2.50.

☞ Mein Motto: "Die beste Waare für die niedrigsten Preise und "cash."

Das alte
deutsche Heilmittel
gegen:
Alle Krankheiten des Magens, der Leber und des Unterleibes,
insofern sie aus Verschleimung angehäuften Kruditäten und
Unverdaulichkeiten
entstanden sind und Blähungen und Verstopfungen veranlassen. So wie die Tropfen die Ausführung des Stoffes bewirken, der die Beschwerde veranlaßte so heben sie die Symptome und Zufälle weg, die aus jener Quelle entsprungen waren, z. B. nicht nur die kolikartigen Leibschmerzen, sondern auch die davon abhängigen Beschwerden des Hauptes und der Brust, den Schwindel, das Drücken und die Düsterkeit des Kopfes, Dunkelheit der Augen und Beklemmung der Brust, auch das beschwerliche Aus- und Einathmen, Zufälle, welche besonders den Hypochondristen öfters fürchterlich sind.

Gegen:
Vollblütigkeit,
Bleichsucht
Schwermüthigkeit,
Aengstlichkeit,
Uebelkeiten,
Ohnmachten,
Kopf- u. Gliederschmerzen,
Herzklopfen,
Gelbsucht.

Gegen: Katarrh und Stockschnupfen, welche gewöhnlich schnell geheilt werden, indem die Tropfen den scharfen stockenden Schleim auflösen und abführen.

Gegen: entzündlichen und chronischen **Rheumatismus**, gegen **Gicht**, gallige, remittirende und intermittirende Fieber, gegen Krankheiten des Blutes, der Nieren und der Blase. Gegen:

Dyspepsia,

oder Verdauungs-Beschwerden, Kopfschmerz, Schulterschmerz, Beklemmung der Brust, Husten, saures Aufstoßen aus dem Magen, Schwindel, schlechten Geschmack im Munde, Gallenleiden, Herzklopfen, Schmerzen in der Nieren-Gegend, und hundert andere Krankheits-Erscheinungen, welche durch Unverdaulichkeit erzeugt werden.

Gegen: **Hautkrankheiten, Ausschläge**, Schwären, Salzflusse, Flecken, Mittesser, Geschwüre, Carbunkel, Ringwurm, Grindkopf, schlimme Augen, Rothlauf, Kratze, Scherf, Mißfarbe und andere Krankheiten der Haut ist der Gebrauch der Tropfen von unvergleichlicher Wirkung. Eine einzige Flasche wird in fast allen Fällen den Ungläubigsten von der Wirkung dieses Heilmittels überzeugen.

Haltet Euer Blut rein und Gesundheit Eures Organismus wird die Folge sein.

Die Flasche
„Hamburger Tropfen"
kostet 50 Cents oder fünf Flaschen zwei Dollars, sind in allen deutschen Apotheken zu haben oder werden dieselben nach Empfang des Geldes frei nach allen Theilen der Vereinigten Staaten versandt.

Man adressire:

A. Vogeler & Co.,
Baltimore, Md.

D. S. Keller,
Rechts-Anwalt,
Bellefonte, Pa.
Office nächst Thüre zur Centre Co BankCompany.

L. T. Alexander. C. M. Bower

Alexander u. Bower,
Rechts-Anwälte.
Bellefonte, Penna
Office in Gurmans neue Gebäuden

Ira C. Snyder,
Büchsenschmidt,
Haines Township,
nahe Woodward.

Neue doppelläufige und einfache Büchsen.

Reparaturen in allen vorkommenden Fällen.
Mäßige Preise.
33—1

Das interessanteste
52 Spalten Lesestoff
enthaltende Unterhaltungsblatt für
die Familie, ist die
New Yorker Revue.
New Yorker Revue
kostet $2 per Jahr
portofrei zugesandt,
Agenten verlangt.
Office 15 Frankfort
Str., New York.
Post Box 5311.
Probeblätter gratis.

Glenn's Schwefel-Seife.
Das wirksamste, dem Publikum je gebotene äußerliche Heilmittel.

Glenn's Schwefel-Seife heilt mit wunderbarer Schnelligkeit alle localen Krankheiten und Störungen der Funktion der Haut, curirt und verhindert das Auftreten von Rheumatismus und Gicht, entfernt Grind, hindert das Haar am Ausfallen und Grauwerden, und ist das beste Schutzmittel gegen gewisse ansteckende Krankheiten.

Durch den Gebrauch dieser Seife werden Unschönheiten der Oberhaut dauernd entfernt und ein verschönernder Einfluß auf das Gesicht, den Hals, die Arme und in der That auf die ganze Hautfläche, welche dadurch bewunderungswürdig rein, schön und weich wird, ausgeübt.

Dieses billige, zweckmäßige Heilmittel macht die Auslagen für Schwefel-Bäder unnöthig.

Beschmutzte Kleider und Leinenzeug werden gründlich durch die Seife desinfizirt.

Aerzte rathen ihren Gebrauch an.

Preis: 25 und 50 Cents per Stück; per Schachtel (3 Stück), 60c. u. $1.20.

N. B. Die großen Stücke für 50 Cents sind dreimal so groß, als die für 25 Cents.

Hill's Haar- und Bartfärbemittel,
Schwarz oder Braun, 50 Cents.
C. N. Crittenton,
Eigenthümer,
No. 7 Sechste Avenue, New-York.

Charles Meyen u. Co,
einzige
Deutsche Anzeige-Agentur
für die gesammte deutsch-amerikanisch Presse,
37 Park Row u. 145 Nassau Str.
New-York,
etablirt seit 1857,
besorgt alle Arten von Geschäfts-Anzeigen, Personal-Aufforderungen 2c. für
alle deutschen Zeitungen in den Ver. Staaten,
sowie in Deutschland und allen Ländern Europa's,

Bellefonte Markt.

Weißer Weizen	1	35
Rothen Weizen	1	33
Korn		55
Welschkorn		45
Hafer		25
Gerste		50
Klee Saamen	8	50
Grundbeeren	1	00
Eier		2[illegible]
Schmalz		10
Schinken		1[illegible]
Seiten		10
Talg		6
Butter		25
Lumpen		2
Gyps		

Mifflinburg Markt.

Butter		22
Eier		20
Weizen	1	25
Korn		60
Welschkorn		50
Hafer		3
Gerste		
Tymothy Heu	15	00
Klee "	12	00
Kalbfleisch	8 bis	10
Schinken		16
Seiten		10
Schmalz		12
Kleesaamen	7	00
Tymothysaamen	1	2
Flachssaamen	1	40

Millheim Markt.
(Korrigirt jeden Mittwoch)

Weizen,	1	30
Welschkorn,		45
Roggen,		65
Hafer (32 lb)		33
Gerste,		35
Tymothy Saamen,	3	00
Flachs-Saamen,		
Klee-Saamen, (64 lb)	6	50
Butter,		26
Schinken		15
Seiten		11
Kalbfleisch,		9
Eier,		16
Kartoffeln,	1	00
Schmalz per lb		10
Talgen per lb		7
Seif		5
Getrocknete Aepfel per lb		4
do Pfirsiching	12	4
do Kirsche	4	5

Edward Plott's
Stern
Parlor Orgel
übertrifft in Ton und Kraft jede Pfeifen Or
Gibt allgemeine Satisfaction

Durch geschickten Gebrauch der Griffe und des Patent Knie Schwelles wird die Musik der menschlichen Stimme angepaßt, und ordnet dieselbe von der weichsten, flötenartigen Note zur

Unübertrefflich von allen Instrumenten

Der Eigenthümer hat seit vielen Jahren die Unvollständigkeit und Fehler der Pfeifen Orgeln vorsichtig und genau beobachtet, und richtete seine praktische Erfahrung auf die Verbesserung solcher Fehler und seine Experimente haben eine Produktion von einer Qualität des Tones ergeben, welche so nahe kommt zu der

Pfeifen Orgel Qualität

Centennial-Exhibition

Wie kann man dieselbe sehen ohne nach Philadelphia zu gehen? Man kaufe Frank Leslie's Historical Register, welches in zehn monatlich erscheinenden Heften ausgegeben wird und alsbald nach Schluß der Ausstellung vollendet sein wird. Jedes Heft hat gegen 80 Ansichten der Ausstellung nach Photographien in Holz geschnitten so daß das ganze Werk deren etwa 800 enthalten wird. Preis eines Heftes der Ausgabe für Subscribenten, auf starkes feines Papier gedruckt mit einem Extra Holzschnitt, unaufgeschnitten und zum Binden eigens eingerichtet, Funfzig Cents. Diese Ausgabe wird durch Träger nur an Subscribenten abgeliefert.

Die „Mail Edition," auf leichteres Papier gedruckt und ohne Extra Holzschnitt, zu fünfunddreißig Cents pro Heft, ist bei allen Zeitungshändlern zu haben und wird auch von der Office der Unterzeichneten nach Empfang des Preises versandt

Dies Werk, welches in keiner Familie in den Ver. Staaten fehlen sollte, erscheint Englisch und Deutsch; in letzter Sprache unter dem Titel: „Die Weltausstellung in Philadelphia."

Agenten für beide Ausgaben werden verlangt und erhalten liberale Bedingungen.

Man wende sich baldigst an
Frank Leslie.
537 Pearl Straße, New York.

Uhren! Uhren!
C. H. Held,
hält beständig die schönsten, elegantesten und modernsten Wand- und Taschenuhren, sowie von den feinsten und besten Goldwaaren zu den billigsten Preisen in seinem Raume, auf dem zweiten Stock von Alexand.rs Gebäude zum Verkaufe.
Reparaturen aller Art werden in kurzer Zeit gemacht.

Leben, Wachsthum, Schönheit.
London Haarfarbe Wiederhersteller.

Keine Farbe, macht harte Haare sanft und seidenartig; reinigt den Skalp von allen Unreinigkeiten, macht das Haar wachsen, wo es ausgefallen oder dünn geworden ist.

Kann mit der Hand angewendet werden, da es weder die Haut färbt, noch Flecken auf dem feinsten Linnen macht. Als Haarmittel ist es das vollkommenste, welches die Welt jemals hervorgebracht. Das Haar wird erneuert und gestärkt und ihm seine natürliche Farbe ohne Anwendung von mineralischen Substanzen zurückgegeben

Seit Einführung dieses wahrhaft werthvollen Präparats in diesem Lande, war es das Wunder und die Bewunderung von allen Klassen und hat sich als der einzige Artikel bewährt, welcher absolut und ohne Fehl grauen Haaren ihre natürliche Farbe wiedergibt, ihnen Gesundheit, Weiche, Glanz und Schönheit verleiht und Haar auf Kahlköpfen von dessen ursprünglicher Farbe erzeugt.

Dieser schöne und wohlriechende Artikel ist in sich selbst complet, keine Abwaschung oder Vorbereitung vor seinem Gebrauch oder irgend sonst etwas ist nöthig, um die gewünschten Resultate zu erzielen.

75 Cents per Flasche.

Man sende Bestellungen an Dr. Swayne & Sohn, 330 North Sechste Straße, Philadelphia, Pa., alleinige Eigenthümer.

Verkauft bei allen Druggisten.

Die Lunge!
Schwindsucht.

Diese aufreibende und gefährliche Krankheit und deren vorausgehende Symptome, vernachlässigter Husten, Nachtschweiß, Heiserkeit, Zehrfieber—werden permanent geheilt durch „Dr. Swayne's Compound - Syrup von wilden Kirschen."

Bronchitis—Ein Vorläufer der Lungenschwindsucht, ist charakterisirt durch Catarrh oder Entzündung der Schleim-Membrane der Luft-Passage, mit Husten und Auswurf, kurzem Athem, Heiserkeit und Schmerzen in der Brust. Für alle bronchialen Affectionen, wehen Hals, Verlust der Stimme, Husten, ist

Dr. Swayne's Compound Syrup von Wilden Kirschen,
ein Hauptmittel.

Blut n oder Blutspeien mag von der Larynx, Trachia, Bronchia oder der Lunge herrühren und aus verschiedenen Ursachen stammen, als da sind übergroße körperliche Anstrengung, Plethora oder Vollheit der Gefäße, schwacher Lunge, Ueberanstrengung der Stimme, unterdrückter Ausleerung, Verstopfung der Milz oder Leber, 2c. 2c.

Dr. Swayne's Compound Syrup von Wilden Kirschen
trifft das Übel an der Wurzel, indem er das Blut reinigt, der Leber und den Nieren ihre gesunde Thätigkeit zurückgibt und das Nervensystem stärkt.

Er ist das einzige wirksame Mittel gegen Blutung, Bronchiale und alle Lungenkrankheiten. Schwindsüchtige und solche, die zu schwacher Lunge prädisponirt sind, sollten nicht verfehlen, dieses große vegetabilische Heilmittel anzuwenden.

Seine wunderbare Kraft, nicht blos über Schwindsucht, sondern über jedes chronische Leiden, wo eine allmähliche alterative Aktion nöthig ist, ist bewiesen. Durch seinen Gebrauch wird der Husten bewiesen. Durch seinen Gebrauch wird der Husten loose, der Nachtschweiß vermindert sich, der Schmerz läßt nach, der Puls kehrt zu seinem natürlichen Status zurück, der Magen wird in seiner Kraft, Nahrungsmittel zu verdauen und zu assimiliren, gestärkt und jedem Organ wird ein besseres und reineres Blut zugeführt, aus welchem sich neues recreatives und plastisches Material bildet.

Bereitet ganz allein von
Dr. Swayne & Sohn.
330 North-Sechste Straße, Philadelphia.
Verkauft von allen prominenten Druggisten.

Juckende Hemorhoiden
Hemorhoiden, Hemorhoiden,
juckende Hemorhoiden,
positiv geheilt durch den Gebrauch von
Swayne's Salbe
Heimathliches Zeugniß.

Ich war schlimm behaftet mit einer der lästigsten aller Krankheiten, Pruritus und Prurigo oder gewöhnlich bekannt als juckende Hemorhoiden. Das Jucken war zu Zeiten fast unerträglich, verstärkte sich durch Kratzen und that nicht selten sehr weh. Ich kaufte eine Schachtel von „Swayne's Salbe"; ihr Gebrauch verschaffte mir rasche Erleichterung und erzielte in kurzer Zeit eine perfekte Kur. Jetzt kann ich ungestört schlafen und möchte ich allen, die an dieser lästigen Krankheit leiden, rathen, sich sofort „Swayne's Salbe" zu verschaffen. Ich habe fast unzählige Mittel probirt, ohne permanente Hilfe zu finden.

Joseph Christ,
(Firma Roedel & Christ,)
Stiefel- und Schuhhaus, 344 Nord Zweite Straße, Philadelphia.

Hautkrankheiten

Swayne's Alles heilende Salbe ist ebenfalls ein Specificum für Ringwurm, Krätze, Salzfluß, Grindkopf Erysipelas, Barbiers-Krätze, Pimpeln und alle Hautausschläge. Vollkommen sicher und harmlos selbst für das zarteste Kind. Preis 50 Cents. Wird bei Empfang des Preises überall hin per Post verschickt.

Verkauft bei allen prominenten Druggisten.
Einzig und allein präparirt von
Dr. Swayne & Sohn.
330 Nord-Sechste Straße,
Philadelphia.
Alleinige Eigenthümer und Fabrikanten von
Swayne's Panacea,

Weltberühmt wegen ihrer merkwürdigen Kuren von Scrofula, Merkurial und Syphilitischen Leiden und in Fällen, wo das syphilitische Gift der Eltern bei Kindern Syphilis oder Scrofula verursacht. Nichts hat sich jemals so wirksam erwiesen, alle Spuren dieser gefährlichen Uebel und aller Krankheiten, die aus

Unreinigkeit des Blutes

entstehen, zu vertilgen.

Beschreibt die Symptome bei allen Mittheilungen und addressirt euere Briefe an Dr. Swayne & Sohn, Philadelphia. Für Rath wird nichts berechnet. Per Expreß an irgend welche Addresse geschickt.

Prinz Lieschen.

Eine Geschichte für Mädchen, die hoch hinaus wollen.

Die Geschichte, welche ich Euch heute erzählen will, nahm eines Abends der Schmiedjacob das Wort, heißt: Prinz Lieschen.

Holla! rief da der Gevater, der meint gewiß, wir seien Kinder und will uns da ein Kindermährlein auftischen, wie das vom Prinzen Bibi oder derlei Eins.

Es ist doch wahr, sagte darauf der Schmiedjacob, der Gevatter hat eine feine Nase und könnte Rathsherr zu Nürnberg, oder wenn mal der berühmte Polizeirath Duncker in Berlin zur Pläsir aller Diebe und Halunken stürbe sein Nachfolger werden; aber diesmal hat er doch neben das Ziel geschossen. Mit dem Prinzen Lieschen hat es so gut seine Richtigkeit, wie damit, daß zweimal zwei vier ist. Es ist eine wahre Begebenheit, und kann darum heilsam und nützlich werden, denn sie lehrt, wohin Hochmuth verschrobener Sinn, Romanleserei und Eitelkeit den Menschen führen können, wenn er erst aus den Schranken getreten ist die ihm Gott gesetzt hat, und das heilige Gesetz der Scham und Zucht aus den Augen läßt. Ich hätte auch drüber setzten können: der Krug geht so lange zum Brunnen, bis er bricht, oder die Reue kommt allemal, wenn's zu spät ist; aber das wollte ich nicht, und die Leute zu Lunzenau und da herum wissen schon warum.

So wär's ein Spiegelchen? fragte der Gevater. O ja, aber kein gemachtes und erdichtetes. Gebt mal Acht, Gevater. Es wird Euch nicht gereuen!

In der Herrschaft Schönburg, im Königreich Sachsen, liegt das Städtchen Lunzenau. Nicht sonderlich groß ist's aber recht gewerbfleißig und betriebsam, und wohnen viel brave Leute drin. Vor etwa oder daß ich es genauer sage, am Ende des siebzehnten Jahrhunderts, lebte in Lunzenau ein Zeugweber, der Apitzsch hieß. Er war ein stiller, braver Mann, der bei allen seinen Nachbarn beliebt war, und im besten Rufe stand aber es ging ihm wie heutzutage vielen Webern, die Zeit war schlecht und sein Webstuhl brachte ihm wenig ein. Der Mann hatte bessere Tage gesehen, war reich gewesen, hatte ein Anzahl Gesellen gehabt, aber sein blühendes Geschäft war in Rückgang gekommen, und jetzt plachte er sich Tag und Nacht allein und brachte doch nichts voran, ja kam kaum aus. Das war nicht seine Schuld. Unglücksfälle, lange Krankheiten, Ungunst der Zeiten hatten seinen Wohlstand zerrüttet. Er selber war sparsam. Nie sah man ihn, wie andere seines Standes, Sonntags im Wirthshaus; er gab für sich die ganze Woche keinen Kreuzer aus. Es war traurig, aber es war so, das ließ sich nicht leugnen, daß oft Mangel und Noth in seinem Hause war. Er darbte und arbeitete, und war zufrieden; allein es war noch Jemand in seinem Hause, der nicht so demüthig, geduldig und ergeben die Noth trug, das war seine Tochter Lieschen.

Es ist ein großes Unglück, wenn ein Kind frühe die liebende, sorgfältig wachende Mutter verliert. Noch schlimmer ist es für ein Mädchen, wenn es sich selber zieht. Kommt aber noch Jemand hinzu, der ihr den Narren einpfropft und ihr im Kopfe schwindelig macht, dann steht's vollends schlimm. So ging's dem Lieschen. Ihr war die Mutter frühe gestorben. Da pflegte nicht die mütterliche Sorgfalt das Heilige im Gemüthe. Lieschen war hübsch, sogar sehr hübsch, und in ihrem Wesen, in ihrer Haltung lag so etwas vornehm Hochmüthiges, daß man hatte meinen sollen, sie stamme aus gräflichem Blute. Wie das in das eitle Ding kam? Du lieber Gott, von ihrem stillen demüthigen Vater kam es nicht; aber da lebte nicht weit vom Thore in Luzenau eine alte Base, die's gar nicht verbeißen konnte, daß nie Einer um sie gefreit. Nun war längst Spiel und Tanz für sie vorbei, denn ihre Zähne waren ausgebissen; an ihren grauen Haaren sah Niemand mehr, daß sie einst blond gewesen, in Summe, die Tage waren gekommen, und Jahre herzugetreten, von denen man saget: Sie gefallen mir nicht. Dem guten Apitzsch konnte sie es ohnehin nicht verzeihen, daß er, als seine Frau gestorben war, sie nicht zu seiner zweiten gemacht. Sie hatte es ihm zu verstehen gegeben, daß er kein Körbchen bekäme, aber er verstand's nicht. Sie war Lieschen's Pathe. Da sie nun gar nichts zu thun hatte, und doch leidlich leben konnte, so las sie den ganzen Tag Mährchen, Romane, Rittergeschichten und dergleichen, und hatte den Kopf voll abenteuerlicher Gedanken. Dabei verstand sie zu klatschen, mit der Zunge zu hecheln und wußte Alles, was in Lunzenau geschah und nicht geschah, selbst was noch geschehen sollte, nämlich nach ihrer Meinung. Ihre beste Kunst aber war, daß sie, was sie einmal gelesen hatte, anmuthig wieder zu erzählen verstand. Damit hatte sie Lieschen frühe an sich gelockt. Wenn auch die Leute in Lunzenau meinten, die Base habe Niemanden lieb, als sich selber so irrten sie doch sehr, denn das Lieschen vergötterte sie fast, so lieb hatte sie es. Alle Tage sagte sie dem Mädchen, es fehlten ihm zu einem leibhaftigen Engel nur ein Paar Flügel; sie müsse noch einen Grafen oder Fürsten heirathen, denn in ihr stecke etwas Großes

Das sage Jemand alle Tage einem jungen Mädchen vor, und sehe zu, ob sie daran zweifelt? Wenn es aber eine alte Base thut, die ohnehin alle Weisheit gepachtet hat, so schlägt's gewiß durch. Das Lieschen konnte an keinem Spiegel vorbeigehen, ohne hineinzublicken, und sie erstaunte allemal wie richtig die Base gesehen habe. Sie sah's ja selbst, daß sie alle Tage schöner wurde. Wie andächtig hörte sie zu, wenn ihr die Base die prächtigen Geschichten erzählte wie ein armes Mädchen durch seine Schönheit zur Frau von, Gräfin, Fürstin, ja Königin geworden, und sie dachte allemal: das passirt dir sicherlich auch noch!

Das Allerschlimmste war, daß die Base dem Kinde die Liebe zum Vater aus dem Herzen stahl. Sie wiederholte es alle Tage schier: Sieh, holdseliges Kind du könntest das erste Mädchen in der Stadt sein; daß du rauhe Arbeiten thun mußt, die für dein kleines, schönes Händchen gar nicht passen; daß du in groben Kleidern gehen, dich in Allem behelfen mußt, daran ist dein Vater Schuld, der Simpel! Hätte der Kopf, und wäre zu rechter Zeit thätig gewesen, hätte sich nicht zwerch gestellt, so wäret Ihr steinreich; aber er ist ein Betbruder, ein Duckmäuser der dich ja nicht einmal zum Tanze läßt. Die jungen Herren sehen dich ja nicht, wie können sie sich denn in dich verlieben?

So zischelte die alte Schlange, und Lieschen sog ihr Gift ein. Sie that alle Arbeit mit Widerwillen. Mißmuth und Unzufriedenheit erfülle sie. Sie achtete auf Vieles gar nicht, ließ Manches zu Grunde gehen, und so gings immer mehr bergab. Der Vater konnte am Ende nicht mehr genug aufbringen um zwei Menschen zu ernähren, und das war denn doch zu arg. Da konnte es denn nicht ausbleiben, daß der brave Mann ihr Vorstellungen machte. die Leviten las, und den Kümmel rieb. Kam so was, so lief sie zur Base, und hatte natürlich immer recht, und der Vater unrecht.

Ja, sagte Lieschen, es ist nicht mehr auszuhalten. Ich thue doch, was ich kann; aber alle Tage wird er grämlicher. Wär ich ein Mann, ich ließe ihn sitzen und ginge in die weite Welt.

Himmel, was wärst du für ein Bürschchen! rief die Base. Ein Prinz wäre nicht schöner! Dir müßte es glücken?

So kam's daß dieser Gedanke sich in ihrem Köpfchen festsetzte. Im armen Vaterhause gefiel's ihr alle Tage weniger bei der schmalen Kost und harten Arbeit. Sie sehnte sich hinaus in die Welt, und seit in Lunzenau eine herumziehende Komödiantenbande gewesen war wo auch ein schamloses Mädchen als Mann gespielt hatte, da wars vollends aus, und sie sah sich schon bewundert, wie die. Da konnte sie alle Tage einen Prinzen spielen mit leichter Mühe.

Armes Lieschen! Wenn ein böser Bube unwillig über die strenge väterliche Zucht, die Gott ihm zum Heile angeordnet hat, in die weite Welt läuft, weil er meint einem Burschen, wie ihm, müßten die gebratenen Tauben überall in's Maul fliegen, so stehen ihm zwei Wege offen. Der eine führt zum Bettelsack, der andere in's Zuchthaus, wenn nicht noch weiter in die Höhe, nämlich an den Galgen; aber wenn solche Gedanken in einem Mädchenherzen aufsteigen, das in Demuth Sitte und Zucht das Haus ihrer Eltern als ihre Welt ansehen muß, bis es Gott fügt, daß sie an der Hand eines braven Mannes in ihr eigenes einzieht was soll's da werden? Welche Wege stehen da offen? Wahrlich, es überläuft mich eiskalt, wenn ich mir das denke! Armes Lieschen die Base war die Schlange in deinem Paradiese. Hättest du ihr doch nicht dein Ohr geliehen!

Das Sprüchwort sagt, „Male den Teufel nicht an die Wand, er kommt sonst hergerannt" Lieschen hatte ihn dran gemalt, das heißt, sie hieng dem Gedanken nach, als Mann verkleidet, in die Welt zu gehen, wo es ihr ja nach dem Worte der Base gar nicht fehlen konnte. An den alten Vater dachte sie nicht mehr; an Gott? auch nicht, sonst hätte sie's nicht thun können.

Sie bedachte sich Alles sehr wohl. Woher sollte sie aber Mannskleider kriegen? Halt! rief da Lieschen aus, und knallte mit dem Daumen und Mittelfinger, hat nicht mein Vater noch den feinen, schwarzen Anzug aus bessern Zeiten im Schrank hängen? Ich habe mir so manches alte Fähnchen modisch gemacht, warum sollte es mit den Mannskleidern nicht ebenso gut gehen? Der Vater war ohnehin mager, und nicht größer, als sie auch. Das war nun keine Hexerei mehr. Sie lief an den großen Kleiderschrank, probirte Rock und Hose und Weste einmal und—siehe da, nur wenig war zu verändern, und es paßte!

(Fortsetzung folgt.)